



Absender: Postbank Finanzberatung

Postbank Filiale

Wohin mit Ihrem Darlehensantrag

Bitte
ankreuzen
✕

Schnellkredite (Darlehen ohne Wertfestsetzung)	<ul style="list-style-type: none"> • Blankodarlehen, Neuvaluierung, Ersatzsicherheiten • ohne KfW-Bausteine, Negativdarlehen, und interne Umschuldungen 	D 63	<input type="checkbox"/>
KfW-Kredite	<ul style="list-style-type: none"> • KfW-Bausteine • ohne Selbstständige und Kapitalanleger (Fremdnutzung > 80 % BLW) 	D 62-30/40	<input type="checkbox"/>
Individualkredite (Darlehen mit Wertfestsetzung)	<ul style="list-style-type: none"> • BOXL-DVO, BOXL-Datensammler, Papieranträge 	D 62	<input type="checkbox"/>
Pfandwechsel / Schuldnerwechsel	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Pfandwechsel, • Schuldnerwechsel 	D 61	<input type="checkbox"/>
Kapitalanleger / Selbstständige	<ul style="list-style-type: none"> • Kapitalanleger, alle Kundengruppen Fremdnutzung > 80 % BLW 	D 61-20	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstständige / HGB-Partner Eigennutzung ≤ 100 % BLW oder Fremdnutzung ≤ 80 % BLW 	D 61-30	<input type="checkbox"/>
Sonderfälle	<ul style="list-style-type: none"> • Fertighäuser 	D 61-40	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • Grenzgänger 	D 61-40	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • vorzeitige Prolongation von BHW-Bestandsdarlehen 	D 84	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • sanierungsbedingte Umschuldungen 	D 40-10	<input type="checkbox"/>





Checkliste für einzureichende Unterlagen:

Bitte reichen Sie die zur Bearbeitung erforderlichen gekennzeichneten Unterlagen immer zusammen mit dem Darlehensantrag, dem Zuordnungsdeckblatt und dieser Checkliste ein.

Bitte
ankreuzen
x

Basisunterlagen		zur Bearbeitung erforderlich und beigelegt	kann mit Kreditvertrag „unter Auflage“ nachgefordert werden
einzureichende Unterlagen	Kopie des gültigen Personalausweises bzw. Reisepasses vom Darlehensnehmer, allen Gesamtschuldnern und allen weiteren Sicherungsgebern* (nicht Darlehensnehmer/nicht Gesamtschuldner) *Es ist auch die Seite mit der Wohnanschrift bestehend aus Straße, Hausnummer, PLZ und Wohnort, sofern im Dokument vorhanden, zu kopieren.	<input type="checkbox"/>	
	Meldebestätigung oder Aufenthaltstitel, sofern Anschrift im Ausweispapier von der aktuellen Wohnanschrift abweicht.	<input type="checkbox"/>	
	„Protokoll zu den Erläuterungen zum Darlehensvertrag“ (927 681 000) inklusive der Empfangsbestätigung des Kunden (nicht bei Negativ-/Blankodarlehen, Darlehen ohne dingliche Sicherung und (!) Verwendungszweck Modernisierung/Ablösung)	<input type="checkbox"/>	
	„Darlehensvermittlungsvertrag“ sowie „Vorvertragliche Information zur Darlehensvermittlung eines Verbraucher-Darlehensvertrages“	<input type="checkbox"/>	
	„Formularsammlung zum Darlehensantrag“ (927 600 120) mit allen Angaben zum GVV	<input type="checkbox"/>	
	„Vorvertragliche Informationen über die Anmeldung zur Risikolebensversicherung“ (sofern RLV-GVV vorgesehen) (927 705 001 für Bausparverträge, 927 705 009 für Hypothekendarlehen)	<input type="checkbox"/>	
	bei Verpfändung von Wertpapieren als Ersatz-/Zusatzsicherheiten: Unterlagen aus denen die Höhe und die Art der Wertpapiere ersichtlich sind (z. B. Depotkontoauszug).	<input type="checkbox"/>	
	bei Abtretung LV als Ersatz-/Zusatzsicherheit Unterlagen aus denen die Versicherungssumme der Versicherung (keine BUZ-, Handwerker-, Direkt- und Rentenversicherung) und der aktuelle Rückkaufswert ersichtlich sind (z. B. Bestätigung der Versicherung oder Kopie der Police).	<input type="checkbox"/>	
	bei Abtretung von LV als Ersatz für RLV-GVV Unterlagen aus denen die Versicherungssumme der RLV (keine BUZ-, Handwerker-, Direkt- und Rentenversicherung) und die aktuell zu zahlende Prämie ersichtlich sind (z. B. Kontoauszug, Abschlussantrag oder Police).	<input type="checkbox"/>	
bei Verpfändung von Bausparguthaben und/oder sonstigen Guthaben: Unterlagen aus denen die Höhe des Guthabes und die Anlageart ersichtlich sind (z. B. Kontoauszug oder Abschlussantrag).	<input type="checkbox"/>		

Die erforderlichen Unterlagen für die Bonitäts- und Beleihungsprüfung finden Sie auf den nächsten Seiten.



Bonitätsunterlagen: Die Schufa-Abfrage sollte in jedem Fall erfolgt sein!		zur Bearbeitung erforderlich und beigelegt	kann mit Kreditvertrag „unter Auflage“ nachgefordert werden
<u>einzureichende Unterlagen</u>	„Online-Bestätigung zum Kreditantrag“ sowie „Nachweis eines Beratungsgesprächs“ (KfW Formular 600 000 4806) (sofern KfW Programm 261, 262, 297 oder 298 beantragt wird)	<input type="checkbox"/>	
	Für KfW-Förderprodukte bzw. -programme: Bestätigung des Vorhabenbeginns (927 687 000)	<input type="checkbox"/>	
	SEPA-Lastschriftmandat	<input type="checkbox"/>	
	Nachweis, wenn Eigenhilfe (Baukostenzusammenstellung 927 649 000) und Eigengeld in Summe > 10 % der Gesamtkosten	<input type="checkbox"/>	
	Nachweis über öffentliche Mittel oder Fremdbank (sofern vorgesehen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verfahren: Risiko-orientierte Prüfung bei besonderen Bestandsvorgängen	wird gem. BHW Vorgaben/Voraussetzungen* gewünscht * InfoLeitfaden Kompakt		<input type="checkbox"/>
<u>zusätzlich einzureichen bei</u>			
nicht selbstständige Darlehensnehmer	2 aktuelle Einkommensnachweise (Lohn-/Gehaltsabrechnungen), bei Berücksichtigung von 13./14. Monatsgehältern: Arbeitsvertrag oder letzter Dezember-Gehaltsnachweis mit kumulierten Jahreswerten, 1 aktueller Nachweis Renten-, Pensionsbezüge aller Darlehensnehmer/Gesamtschuldner	<input type="checkbox"/>	
	Nachweise über weitere regelmäßige Einnahmen sofern für die Bonität erforderlich (z.B. Nebeneinkünfte, Kindergeld, Mieten, Unterhalt)	<input type="checkbox"/>	
selbstständige Darlehensnehmer	Die beiden letzten Einkommensteuerbescheide und -erklärungen (der jüngste aus dem vorvergangenem Jahr) mit allen Anlagen. Vollständige Jahresabschlüsse, z.B. Bilanzen mit G+V, Einnahmen-/Überschussrechnungen/Gewinnermittlungen und ergänzend aktuelle BWA mit Summen- und Saldenliste	<input type="checkbox"/>	



<p>Wenn Renten- eintritt während der Finanzierungs- laufzeit erfolgt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Renteninformation der BfA bei gesetzlich Rentenversicherten und bei Beamten aktueller Nachweis über die Versorgungsansprüche durch den Dienstherrn oder der für die Versorgung zuständigen Stelle <p>Sollten im Einzelfall diese Unterlagen nicht erbracht werden können, kann dieses zur Anforderung weiterer Unterlagen durch die Bausparkasse führen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweise über künftige sonstige Renteneinkünfte (z. B. Prognoseberechnung betrieblicher – oder freiwilliger Zusatzversorgung, Riesterrente etc.) • Bei Darlehensnehmern, die 45 Jahre alt, oder jünger sind, kann auf die Vorlage von Nachweisen über sämtliche voraussichtlichen Renteneinkünfte verzichtet werden (gilt nicht für selbstständige Darlehensnehmer) 	<input type="checkbox"/>	
<p>Nachweise über monatliche Ausgaben</p>	<p>Darlehensvertrag über bereits bestehende Baufinanzierungen bei anderen Instituten</p>	<input type="checkbox"/>	
	<p>Bei privater Krankenkasse, aktueller Nachweis über Beitrag.</p>	<input type="checkbox"/>	
	<p>Nachweise über sonstige regelmäßige Zahlungsverpflichtungen wie Eigenmiete, Unterhaltszahlungen</p>	<input type="checkbox"/>	
<p>bei Blankodarlehen</p>	<p>Eigentumsnachweis**:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundbuchauszug • Einheitswertbescheid • Kaufvertrag • Letzer Grundsteuerjahresbescheid <p>**Nicht erforderlich bei Zuteilungsdarlehen</p>	<input type="checkbox"/>	

	zur Bearbeitung erforderlich und beigelegt	kann mit Kreditvertrag „unter Auflage“ nachgefordert werden
Beleihungsunterlagen: (sofern diese nicht bereits vorliegen und nicht älter sind als angegeben):		
<u>einzureichende Unterlagen</u>	<i>Beleihungsunterlagen sind nicht erforderlich bei Sicherung ausschließlich gegen Ersatzsicherheit oder Blanko.</i>	
Objektunterlagen/Bauplansatz: Baubeschreibung, bemaßte Bau-/Grundriss-/Schnittzeichnungen, Berechnung Wohn-/Nutzfläche, Lageplan/Flurkarte (mit Gebäudebestand/alle zu belastenden Flurstücke sind erkennbar). Bestehende Immobilie: liegt keine Wohnflächenberechnung vor, ist immer der Vordruck Wohnflächenberechnung (927 649 200) einzureichen	<input type="checkbox"/>	
Nachweis über Grundbuchdaten/aktueller Grundbuchauszug (max. 3 Monate alt)/bei Kauf reicht Kaufvertrag ggf. vorab Entwurf aus (nicht bei Formular „Erklärung Kaufabsicht“)/oder Formular „Objektdatenbestätigung zum geplanten Grundstückskauf (Kauf von Gemeinden) zu Finanzierungszwecken“	<input type="checkbox"/>	
Erbbaurechtsvertrag (sofern Erbbaurecht vorhanden), aktuelle Höhe des Erbauzinses sowie das Datum der letzten Anpassung	<input type="checkbox"/>	
4 Lichtbilder (2 Farb-Fotos Außen: Vorderseite, Seitenansicht, wenn Seitenansicht nicht möglich Rückseite/ 2 Farb-Fotos Innen: Wohnzimmer, Bad) bei Auszahlung nach Baufortschritt erst nach Fertigstellung (max. 2 Jahre alt, nicht erforderlich bei Sicherung gegen Negativerklärung und Neuvaluierung)	<input type="checkbox"/>	
Besichtigungsbericht (927 647 000) bei BHW Grundpfandrechten inkl. Fremdvorlasten > 15.000 EUR bis 150.000 EUR	<input type="checkbox"/>	
Gültiger Energieausweis (Bedarfs- oder Verbrauchsausweis, max. 10 Jahre alt) bei		
Neubau / Kauf Neubau Vorläufiger/initialer Energieausweis sofern vorhanden		
Kauf / Kauf Altbau Gültiger Energieausweis (Bedarfs- oder Verbrauchsausweis)	<input type="checkbox"/>	
Modernisierung / Umbau / Umschuldung / interner Umschuldung Gültiger Energieausweis (Bedarfs- oder Verbrauchsausweis) sofern vorhanden		



**zusätzlich
einzureichen bei**

<ul style="list-style-type: none"> • Neubau / Neubauvorhaben 	Baukostenzusammenstellung inkl. Eigenleistungsnachweis (927 649 000)	<input type="checkbox"/>	
	Werkvertrag bzw. notarieller Kaufvertrag (ggf. Entwurf)	<input type="checkbox"/>	
	Baugenehmigung oder Bauschein bzw. Bauanzeige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kopie des notariellen Kaufvertrags (bei Kauf innerhalb der letzten 3 Jahre)/ggf. vorab Entwurf oder Formular „Erklärung Kaufabsicht“	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> • Bei Wohnungseigentum (z.B. ETW) 	Teilungserklärung nebst Nachträgen u. Teilungsplan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> • Kauf fertig gest. Objekt / Bauplatz innerhalb der letzten 3 Jahre 	Kopie des notariellen Kaufvertrags (bei Kauf innerhalb der letzten 3 Jahre)/ggf. vorab Entwurf oder Formular „Erklärung Kaufabsicht“	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> • Bei Fremdnutzung 	Mietverträge einschl. Nachträge sowie aktueller Mietzins	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> • Modernisierung / Umbau / Ausbau 	Kostenvoranschläge sofern Maßnahmen wertsteigernd berücksichtigt werden sollen	<input type="checkbox"/>	
	Sanierungskonzept bei Kosten > 75.000 EUR	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> • Umschuldung 	Ablösevollmacht (927 691 000) mit Bestätigung des Kunden über vertragsgemäße Zahlungen/Ablösebescheid bei öffentlichen Darlehen	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> • Grundschuldabtretung 	Auftrag zur Einholung von Grundschuldabtretung(en) (927 703 000), nicht erforderlich bei Einreichung einer Ablösevollmacht (927 691 000)	<input type="checkbox"/>	

Im Ausnahmefall ist es möglich, dass BHW weitere Unterlagen nachfordert. Die Unterlagen, die mit dem Kreditvertrag „unter Auflage“ nachgefordert werden, sind Voraussetzung für eine erste Auszahlung. Der Kunde ist darüber informiert, dass die Bausparkasse bei Nichteinreichung der Unterlagen den Darlehensvertrag unter Forderung einer Nichtabnahmeentschädigung kündigen wird.